

Betreute und abgeschlossene Arbeiten (Stand Juni 2017)

Dissertationen

Wirtschafts- und Unternehmensgeschichte:

Michael Buchner: Die Spielregeln der Börse. Institutionen, Kultur und die Grundlagen des Wertpapierhandels in Berlin und London, ca. 1860-1914

Albrecht Franz: Kooperation statt Klassenkampf Die Arbeitszeitverkürzung im Zeichen konsensueller Ideale der Unternehmensorganisation. Kaiserreich und Bundesrepublik im Vergleich
Axel Kaiser: The American Philosophical Foundations of the Chilean Free Market Revolution
Rabea Limbach: Kaufmännische Kommunikations- und Handlungspraktiken im Deutschen Bund. Die Briefkopierbücher der Speyerer Handelshäuser Joh. Heinrich Scharpff und Lichtenberger & Co.

Thilo Jungkind: Das Störfall- und Umweltrisiko der chemischen Industrie. Der Einfluss gesellschaftlichen Wertewandels auf unternehmerisches Handeln bei Bayer und Henkel seit der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts (Zweitbetreuung)

Daniel Wilhelm: Die Durchdringung des Raums. Die Kommunikation zwischen den Oberschwäbischen Elektrizitätswerken und ihren relevanten Anspruchsgruppen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts (Zweitbetreuung)

Sozial- und Wissensgeschichte:

Christiane Bürger: Kolonialgeschichte(n). Das koloniale Namibia in der Geschichtsschreibung der DDR und BRD

Max Gawlich: Eine Maschine die wirkt. Die Elektrokrampftherapie und ihr Apparat

Erinnerung und Gedächtnis:

Cordia Baumann: Mythos RAF. Die Tradierung von Erinnerungen in Film und Literatur (Zweitbetreuung)

M.A.-Arbeiten

Wirtschaftsgeschichte:

Patrick Arnold: Die Geschichte des Länderfinanzausgleichs der BRD seit 1989

Thomas Baumann: Gewerkschaftliches Handeln und ökonomische Krisen im Spiegel von Gewerkschaftszeitungen 1873-1878

Michael Buchner: Europäische Währungskooperation, 1969-1989: Wandel und Kontinuität in der ökonomischen Beurteilung

Tabea Stegmiller: „Dem Käufer einigen Nutzen und dem verkaufenden Staate einen noch größeren.“ Der Verkauf der Banater Dörfer im Spiegel des Banater Grundbuchs 1782-1784

Sozialgeschichte:

Nils Lukacs: Perspektiven und Rolle tunesischer Studenten in der Revolution 2010/2011

Susann Müller: Die soziale Lage der Arbeiter im wilhelminischen Hamburg im Spiegel der Stimmungsberichte der Hamburger Politischen Polizei

Medienanalyse:

Rebekah Jonas: Die Rezeption der Berliner Luftbrücke in Westdeutschland. Eine Analyse der Rhein-Neckar-Zeitung und der Badischen Zeitung zwischen Juni 1948 und Mai 1949

Sarah Anna Götz: Darstellungen des ersten bemannten Raumflugs in ausgewählten Printmedien des Jahres 1961

Beate Matthes: Nicht nur zur Information. Die Aufgaben von Mitarbeiter*innenpublikationen ab 1951 am Fallbeispiel der Unternehmensgruppe Freudenberg

Inken Mende: Ein Vergleich der US-amerikanischen Afghanistanpolitik von 1979 und 2001. Die Berichterstattung des gewandelten Feindbildes der afghanischen „Freiheitskämpfer“ in der US-amerikanischen Presse.

Christina Reichl: Der „Kampf um den Südweststaat“ in den Plakaten zur Volksbefragung 1950 und zur Volksabstimmung 1951

Lisa Seithel: Die Jubiläumsfeierlichkeiten der englischen Hochzeit von 1613 in Heidelberg in den Jahren 1913 und 2013

Lea Thiekötter: Geschlechterbilder in der Werbung. Zur schichtabhängigen Darstellung von Frauen- und Männerrollen in den 1950er und 1970er Jahren

Nation und Nationalismus:

Rieke Bubert: Nation auf Rezept? Nation im Spiegel deutscher Kochbuchliteratur des 19. Jahrhunderts

Dominik Cornelsen: Postjugoslawisches Nation-Building in Makedonien. Möglichkeiten und Grenzen der Nationalismustheorie nach Benedict Anderson

Organisationsgeschichte:

Lia Börsch: Die französische Liga für Menschenrechte in der Nachkriegszeit (1947-1953)

Antonin Dubois: Se regrouper ou se lier? Socialisation et sociabilité au sein des organisations étudiantes à Paris et Heidelberg (1870-1914)

Annett Giebelhausen: Die Gesundheitspolitik der International Health Division der Rockefeller Foundation

Postcolonial Studies:

Gina Fuhrich: Der Umgang mit kolonialer Vergangenheit in der BRD. Politische Debatten um den Völkermord und die Schädelrückführung der Nama und Herero

Sonja Knittig: Der Kakaoboykott 1909 und die Rede über die kolonialisierten Menschen

Mirjam Knecht: Fromm, politisch, unbequem. Evangelische Frauen und ihr Engagement gegen die Apartheid (1977-1992)

Stefan Preiß: Französische Bildungspolitik in Algerien während der Dritten Republik 1887-1898

Wissensgeschichte:

Philipp Flammer: Deutsche Reiseberichte in der Zeit der Jahrhundertwende: Das Zivilisationsverständnis Weltreisender 1885-1914

Tommy Stöckel: La science ne connaît pas de frontières. Die transnationale Konstituierung des historischen Feldes in Frankreich (1864-1889)

Hans Zobel: Die Gastrosophie des 19. Jahrhunderts – Ein Paradigmenwechsel?

Zeitalter der Weltkriege:

Stefan Berndt: Berichterstattung zum Ersten Weltkrieg in der ‚Pfälzischen Post‘, Ludwigshafen

Isabel Funke: Auswirkungen des Ersten Weltkriegs auf die psychische Gesundheit von Frauen

Johanna de Schmidt: Musik im Ersten Weltkrieg. Die instrumentale Musikpraxis professioneller Musiker an der Westfront (1914-1918)

Florian Godefroy: Accepter l'occupation. L'enseignement du français par les autorités d'occupation à Mayence. (1918-1930)

Nina Régis: Les mots de la faim et le pain de guerre allemand. Une histoire culturelle de l'alimentation et du corps pendant la Grande Guerre

Laurens van Roijen: Zwischen Front und Heimat. Kriegserlebnis und Kriegserfahrung saarländischer Katholiken 1939-1945

Magisterarbeiten (Studiengang ausgelaufen)

Wirtschaftsgeschichte:

Daniel Britsch: Die Zentralarbeitsgemeinschaft. Die politische Kontinuität der Führung der Freien Gewerkschaften von 1914 bis 1918 unter besonderer Berücksichtigung der

Zentralarbeitsgemeinschaft

Sarah Güse: Die Geschichte der Staatsverschuldung in der Bundesrepublik Deutschland

Alexander Hege: Wirtschaftliche Neuordnungsversuche nach den Evakuierungen 1939/40 in Baden.

Rabea Limbach: Die Entwicklung des Handelsplatzes „Rheinschanze“ in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Vom Schiffslandesplatz zum Freihafen: Eine Entwicklung im Spannungsverhältnis zwischen Unternehmern und Staat

Jonas Rauschenbach: Die Staatsbank der DDR, die Deutsche Außenhandelsbank und ihre Rolle in der Devisenwirtschaft der DDR. Eine Analyse auf Basis der Protokolle des Politbüros des Zentralkomitees der SED von 1971 bis 1989

Tobias Schmitz: Die Frankfurter Aktienbaugesellschaft für kleine Wohnungen im Nationalsozialismus

Sozial- und Geschlechtergeschichte:

Adil Barjane: Migranten und Gastarbeiter in den siebziger und achtziger Jahren in Mannheim. Eine Untersuchung der Stadtverwaltungsprotokolle der baden-württembergischen Stadt Mannheim

Hannah Darnstädt: Arbeiter, Einwohner, Mitbürger. Die ‚Gastarbeiterära‘ am Beispiel italienischer Migranten in der Industriestadt Mannheim

Silke Schneider: Der Beginn der bürgerlichen Frauenbewegung in Deutschland. Der Beitrag der Frauen zum ‚Reich der Freiheit‘

Ina Verena Messerschmidt: Sozialgeschichte der Vermissten im 19. Jahrhundert

Medienanalysen:

Hanna Bös: Anzeigenwerbung im deutschen Kaiserreich. Werbedarstellungen Bismarcks als Bilder des kollektiven Gedächtnisses

Claire Hölzig: Der Umgang mit dem Algerienkrieg in der französischen Presseberichterstattung. Phasen der Erinnerung in *Le Monde*

Dunja Krempin: Umwelt in der Medienberichterstattung der Sowjetunion – die Kontextualisierung und Funktion der sowjetischen Umweltproblematik in der Frauenzeitschrift *Rabotnica* im Zeitraum von 1986 bis 1991

Wissensgeschichte:

Carolin Kim Blanck: Der Einfluss der Frauenforschung auf die Darstellung der Frau im Nationalsozialismus in den Schulgeschichtsbüchern in Baden-Württemberg seit den 1970er Jahren

Max Gawlich: Irresein im Kleinen - Rausch als Modellpsychose in der psychiatrischen Forschung der 20er Jahre

Elisa Marcobelli: Modification intentionnelles: la traduction comme filtre. Le cheminement des textes révisionnistes de la France et l'Allemagne jusque' aux pages de la revue *Critica sociale* de Filippo Turati, entre 1891 et les années 1910

Zeitalter der Weltkriege:

Tom Ketter: Antijüdische Verfolgung in der frühen Sowjetunion

Stephanie Kies: Nationalsozialistische Geschlechterpolitik. Das Beispiel der ‚Ehegesundheitspolitik‘

Frederike von Sassen: Erinnerungskultur nach dem deutsch-französischen Krieg 1870/71 am Beispiel des Hermannsdenkmals

Frieder Wittlinger: Friedenspolitische Konzepte von August Bebel und Jean Jaurès in der Zeit der ersten Marokkokrise

Zulassungsarbeiten

Wirtschaftsgeschichte:

Moritz Adelhelm: Geschichte der Frauenerwerbstätigkeit in der BRD

Ariane Eger: Die Gründungsphase der LPG in der Presseberichterstattung der DDR

Eva Borchert: Ausländerbeschäftigung in der NS-Zeit. Die Beschäftigung polnischer Arbeiter und Arbeiterinnen während des Zweiten Weltkrieges in Deutschland unter besonderer Berücksichtigung der ‚Märzerlasse‘ 1940

Lena Bente Friedrich: Die nationalsozialistische Gemeinschaft „Kraft durch Freude“. Propaganda für die „Schönheit der Arbeit“

Philipp Heddinga: Darstellung der Wirtschaftspolitik und wirtschaftspolitischer Akteure seit den 1960er Jahren im „Spiegel“ und im „Rheinischen Merkur“

Leila Jeuthe: Lohndiskriminierung bei Frauen in der Bundesrepublik Deutschland: Das Beispiel der „Heinze-Frauen“ in den 1980er Jahren

Kerstin König: Die Rezeption des Marshallplans in den Printmedien. Die deutsche und amerikanische Sicht im Vergleich

Alexandra Potocean: Wirtschaftspolitik der NSDAP

Johannes Rath: Der Arbeitszeitkonflikt in den siebziger und achtziger Jahren im Spiegel der Arbeitgeber- und Gewerkschaftspresse

Kristin Schulz: Die Wahrnehmung des Keynesianismus in der deutschen Presse

Sozial- und Geschlechtergeschichte:

Ann-Kathrin Bott: „The more women at work – the sooner we’ll win“ oder die „waffenschmiedende Heimatfront“. Weibliche Geschlechterbilder in den USA und in Deutschland während des Zweiten Weltkriegs

Elias Feesche: Frauen in der RAF. „Emanzipation mit Bomben und Pistolen?“

Sarah Fieger: Die rechtliche, politische und soziale Situation der Frau in der öffentlichen Pressen 1848/49

Mascha Funke: Migration und Identität: Deutsche Siedler in Palästina 1840-1948

Denise Lentzen: Die Darstellung der Frau in den Wahlplakaten der Weimarer Republik

Kevin Leinenbach: Der Kampf um die gesellschaftliche Liberalisierung in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts am Beispiel des Selbstbestimmungsrechts über den eigenen Körper

Veronika Münch: Musik im Nationalsozialismus. Die Swing-Jugend in Frankfurt am Main

Jeanette Sieber: Die Reintegration von Kriegsversehrten

Natascha Schmitt: „Ein Leben für die Arbeit.“ Das Arbeitsgetto Lodz/Litzmannstadt aus dem Blickwinkel Oskar Singers

Tim Willborn: Religionspolitik als Machtpolitik: Die Herrschaftsausübung der SED gegenüber den Evangelischen Kirchen und ihren Mitgliedern (1947-1958)

Daniel Haag: Alltag in Feldpostbriefen des Ersten Weltkrieges. Eine vergleichende Analyse der Verwendung von Sprachhandlungsstrategien am Beispiel zweier Korrespondenzen

Helena Strobel: Selbstverständliche Gleichberechtigung? Gleichberechtigung als Verfassungsgrundsatz in der Geschichte der BRD und der USA

Ida Szillinsky: Bildung im Kaiserreich

Patrick Wehowsky: Automobilität in Zeiten wachsenden Umweltbewusstseins

Nation und Nationalismus:

Philipp Jansche: Die Bedeutung des Easter Rising für die Bildung eines nationalen Gedächtnisses

Phillip Jann: Friederich Ebert. Eine Symbolfigur der deutschen Demokratie

Julia Klein: Die Zeitschrift „Daheim“ und die deutsche Nationalstaatsbildung

Anna Katharina Paulus: Geschichte der Kartographie. Einfluss der kartographischen Erhebungen im 18. Jahrhundert auf die Zentralisation und Nationalstaatsbildung in Frankreich
Philipp Schönecker: Verhandlung des kolonialen Erbes: Die Konstruktion der bolivianische Nation in den Reden von Evo Morales
Sarah Wagenblast: Die Entstehung des baskischen Nationalismus im 19. Jahrhundert

Medienanalysen:

Hagen Amadeus Blanke: Deutsch-deutsche Beziehungen im Spiegel der Presseberichterstattung der BRD
Johanna Engelhardt: Die Medienberichterstattung über den Eichmann-Prozess. Eine Untersuchung der US-amerikanischen Tagespresse am Beispiel der New York Times und der Los Angeles Times
Arthus René Gutmann: Globalisierung des Terrorismus am Beispiel von Al Qaida. Eine Medienanalyse
Jessica Hauth: „Neuer, schneller, günstiger? Die Auswirkungen der Wende auf die Titelblattgestaltung der Zeitschrift „Der deutsche Straßenverkehr“ / „AUTO“
Johannes Kaul: Die Selbstdarstellung der DDR während der Olympischen Spiele 1980 und 1984 am Beispiel der Zeitung „Neues Deutschland“
André Felipe Julian Lucena y Ortega: Sozialgeschichte der Ernährung. Bildanalytische Betrachtungen: Prozesse der Individualisierung und Identitätsstiftung bei Tisch am Beispiel von Gemälden aus den Niederlanden des 17. Jahrhunderts
Alice Welz: Strategien der politischen Kommunikation und öffentlichen Selbstdarstellung der preußischen Monarchie – Eine Untersuchung der Provinzial-Korrespondenzen (1863-1884)
Jana Stelz: Die „Contergan-Affäre“ in den deutschen Printmedien. Eine historische Diskursanalyse
Lisa Maria Trenkmann: Die rechte Kameradschaft „Sturm 34“. Strategien zur regionalen Bekämpfung von rechten Agitationen sowie deren mediale Resonanz
Yannick Zundl: „Terrorismus in der Bundesrepublik der 1970er Jahre: Die Bewegung 2. Juni

Postcolonial Studies:

Andreas Meves: Deutsche Afrikapolitik der 1950er und 60er Jahre

Wissensgeschichte

Selina Bürk: Christa Wolf als politische Autorin in der DDR von 1960 bis 1990. Ihr Werk „Ein Tag im Jahr“ als historische Quelle dieser Zeit
Christopher Halm: Anfänge einer Geschichte der Agrarwissenschaft. Philipp Carl Sprengel – ein Leben und Forschen nach dem Ideal „zum Wohle der Menschheit“
Johanna Bethge: Repräsentationen von Protest. ‚1968‘ im Spiegel (west-)deutscher Schulgeschichtsbücher
Ruth Gillissen: Die Geschichte des NS-Dokumentationszentrums in München. Analyse des Erinnerungs- und Lernortes
Janosch Kästel: Der Nationalsozialismus im Geschichtsunterricht der DDR
Tobias Kühner: Wie die Physik jüdisch wurde. Der Einfluss von Ideologie auf physikalische Forschung am Beispiel Philipp Lenard
Tobias Sebastian Laible: Die Rezeption Ernst Haeckels in der DDR. Indienstnahme eines Wissenschaftlers zur Legitimierung und Propagierung einer „wissenschaftlichen Weltanschauung“
Viktor Lupp: Die Säkularisierungsvorstellungen von Alexander Men
Dominique Weisbrod: Holocaust-Leugnung als zentrales Themenfeld rechtsextremistischer Geschichtsschreibung
Tristan Mahlow: Die katholische Eugenik in der Weimarer Republik. Eine Untersuchung des Werkes Herrmann Muckermanns
Florian Of: Die Herausbildung des Akademischen Krankenhauswesens im 19. Jahrhundert
Niels Oliver Sackmann: Psychiatrie und Antipsychiatrie

Stefan Tserekas: Der Antisemitismus Carl Schmitts

Zeitalter der Weltkriege:

Kai Elfering: Die nationalsozialistische Thingbewegung zwischen Theater, Kundgebung und Ritual am Beispiel Heidelbergs

Robert Greffrath: Die Luxemburger Geschichte in nationalsozialistischer Perspektive

Ralph-Michael Höger: Die Geschichte der Landesheilanstalt Hadamar 1945-1955

Torsten Kugler: Die Silberfeilpiloten in der NS-Zeit

Lisa-Elena Schönle: Das Jahr der Machtergreifung in Oberschwaben. Die Entwicklung der Donaustadt Riedlingen analysiert anhand der NS-Festkultur im Jahr 1933

Lisa Stiegelbauer: Der Erste Weltkrieg als Katalysator sozialer Ungleichheit. Zur Frage nach der Homogenität bürgerlicher und proletarischer Frauen während des Ersten Weltkriegs

Tobias Sersch: Reisen mit der NS-Gemeinschaft ‚Kraft durch Freude

Stefan Thielen: Die Bedeutung Eupen-Malmedys in Stresemanns Außenpolitik

B.A.-Arbeiten

Wirtschaftsgeschichte:

Max Altenhofen: Leitbilder und Strategien des koreanischen Wirtschaftswachstums unter Park Chung-hee

Frederic Jasper Bittner: Die Handels- und Rechnungsbücher Kaspar Jodocks von Stockalper als Quellen für die Wirtschaftsgeschichte und –theorie

Julia Engel: Interne und externe Unternehmenskommunikation der Volkswagen AG Wolfsburg im Kontext der Umweltschutzbewegung der 1970er Jahre

Jonathan Krautter: Die Strategie der BASF in Japan von 1949 bis in die frühen 1980er Jahre

Gunnar Kristian Take: Die Rolle der Reichsbank in der Geldpolitik des Ersten Weltkrieg

Philipp Stöhr: Kulturelle Parameter in Autowerbungen der Bundesrepublik Deutschland von den 1960ern bis in die 1990er Jahre

Jasmin Kellmann: „Die Rolle der erwerbstätigen Frau in den späten Schriften von Helene Lange

Sozial- und Geschlechtergeschichte:

Andreas Graf v. Bernstorff: Die Wahrnehmung des Antisemitismus während des Ersten Weltkrieges aus der Sicht von deutsch-jüdischen Soldaten

Eva Biereder: Elendsdarstellungen in Käthe Kollwitz‘ Bilderzyklus „Bilder vom Elend“

Darius Elahi: Die Konstruktion von Maskulinität bei der „muscular Christianity“

Dirk Eller: Amerikabilder in Auswandererbriefen des 19. Jahrhunderts. Die Auswanderung in der Selbstwahrnehmung – ein soziales „Sicherheitsventil“?

Gina Fuhrich: Die Rolle der Religion in der amerikanischen Abtreibungsdebatte. Propaganda der New Christian Right

Felix Hackenbruch: Der Große Krieg bei den kleinen Leuten. Diskontinuierliche Kriegswahrnehmungen in den ersten Weltkriegsmonaten an der deutschen Heimatfront – eine Annäherung durch Tagebücher

Laura Präger: Motive und Motivationen zur Auswanderung in die USA in deutschen Auswandererbriefen im 19. Jahrhundert

Susanne Quitmann: Eine „Generation Null“. Reflexionen über den US-amerikanischen Umgang mit der deutschen Jugend in den frühen 1950er Jahre aus biographischer Perspektive

Tabea Stegmiller: Auswanderung aus Ulm im 18. Jahrhundert. Katholische Emigranten auf der Durchreise in der evangelischen Reichsstadt Ulm

Fabian Zimmer: „Eget hem på egen grund.“ Die schwedische Eigenheimbewegung und Föreningen Egna Hem 1901-1905

Nation und Nationalismus

Lia Börsch: Deutschlands und Frankreichs europapolitische Initiative vom 18. April 1990.
Nationale Interessen in einer bilateralen Initiative

Wissensgeschichte:

Anna Frahm: Korpuslinguistische Mediendiskursanalyse aus geschichtswissenschaftlicher
Perspektive

Frederick Hauke: Nietzsche im Spannungsfeld zwischen Nationalismus und Europa. Eine
historisch-kritische Untersuchung Nietzsches Europa-Bildes und seines visionären
Einheitsgedankens im späten 19. Jahrhundert

Ralph Höger: Über die Semantik der Arbeit in Hermann Simons "Aktivere Krankenbehandlung"
und Carl Schneiders Konzept der „Arbeitstherapie“

Stefan Preiß: Die Selbstdarstellung des französischen Kolonialismus anhand der Schriften von
Albert Sarraut

Zeitalter der Weltkriege:

Matteo Amodio: Der 20. Juli in internationaler Perspektive. Die mediale Deutung bei den
europäischen Siegermächten

Jochen Haag: Die materielle Unterlegenheit Deutschlands im Kriegsroman des Ersten Weltkriegs

Manuel Imfeld: „Uns fehlt ein Aller Fritz!“ – Das Bild Friedrich des Großen zwischen Satire und
Verehrung in der deutschen Publizistik vom Ende des Kaiserreiches bis zum Ende des Dritten
Reiches

Julia Mareth: Auswirkungen der Grenzlage auf deutsche Städte im Ersten Weltkrieg am Beispiel
Offenburgs

Felix Schmidt: Das Saarland zwischen Frankreich und Deutschland. 1946-1957. Die Saarfrage aus
Sicht der westdeutschen Parteien 1950

Diplomarbeit (VWL)

Adrian Klare: Handlungs- und Argumentationsstrategien der FED und der US-Regierung in den
Wirtschaftskrisen 1929/30 und 2009/2010 im Vergleich